

Transkript: Musik macht nicht nur Spaß, sondern hilft mir auch beim Deutschlernen!

Frage 1: Warum hörst du gerne Musik?

Nursultan: Ich höre gerne Musik, weil ich mich beim Musikhören in einen bestimmten Zustand versetze: Ich erinnere mich an die schönen Momente und ich erhole mich.

Frage 2: Welche Instrumente spielst du?

Nursultan: Ich spiele drei kirgisische nationale Musikinstrumente: Komuz, Kyl-Kyak und Tschopo-Tschoor. Komuz und Kyl-Kyak sind aus dem Nussbaum gebaut. Komuz sieht wie eine Gitarre aus, aber hat nur drei Saiten. Und Kyl-Kyak ist ähnlich wie eine Geige, aber hat nur zwei Saiten. Tschopo-Tschoor ist wie eine Flöte und ist aus Lehm gebaut.

Frage 3: Warum machst du Musik?

Nursultan: Als ich noch klein war, wollte ich mit meiner Musik berühmt werden, in vielen verschiedenen Konzerten auftreten. Aber jetzt mache ich Musik nur für mich selbst: um mich zu erholen und meine Seele baumeln zu lassen und einfach glücklich zu sein.

Frage 4: Was ist das Besondere an kirgisischer Musik?

Nursultan: Meiner Meinung nach ist der Unterschied zwischen deutscher und kirgisischer Musik der Klang von der Musik. Also sie klingen einfach anders. Und die Melodien sind auch sehr unterschiedlich. Und das Besondere an kirgisischer Musik ist, dass sie meistens die Natur beschreibt.

Frage 5: Wie gefällt dir deutsche Musik?

Nursultan: Ich mag deutsche Musik. Als ich in der Musikschule lernte, hörte ich die deutsche klassische Musik von berühmten deutschen

Komponisten wie Beethoven und Bach. Und ich hörte die Musik mit Vergnügen.

Besonders gefällt mir deutscher Rap. Deutscher Rap klingt sehr cool und hat eine besondere Atmosphäre im Vergleich zu anderen Rap-Songs.

Ich habe ein deutsches Lieblingslied. Es ist ein Track von dem deutschen Rapper *Bausa*. Und der Track heißt: „Was du Liebe nennst“.

Frage 6: Welche Rolle spielt Musik in deiner Schule?

Nursultan: In meiner DSD-Schule spielt Musik eine große Rolle. Wenn eine Veranstaltung stattfindet, dann geht es nicht ohne Musik! Dann komme ich an und mache einen Auftritt mit meinem Komus. Und im Deutschunterricht hilft uns die Musik beim Lernen. Manchmal machen wir deutsche Lieder an und gleichzeitig lernen wir neue Wörter aus dem Text von dem Lied. Also ich kann sagen: Musik macht nicht nur Spaß, sondern verbessert auch unsere Deutsch-Kenntnisse.

Frage 7: Könntest du dir vorstellen, Musik auf Deutsch zu machen?

Nursultan: Manchmal träume ich von einem Auftritt in Deutschland: Wie ich auf der Bühne mit meinem Komus mein selbstgeschriebenes Lied auf Deutsch singe. Aber ich möchte meinen Traum erst verwirklichen, wenn ich sicher bin, dass ich das schaffe!

Verständnisfragen:

1. Woran erinnert sich Nursultan, wenn er Musik hört?
2. Wie viele Instrumente spielt Nursultan? Und wie sehen sie aus?
3. Möchte Nursultan mit seiner Musik berühmt werden?
4. Worin unterscheidet sich kirgisische Musik von deutscher Musik?
5. Welche deutsche Musik gefällt Nursultan am besten? Und warum?
6. Wann wird in Nursultans Schule Musik gemacht oder angehört?
7. Wovon träumt Nursultan?

Worterklärungen:

in einen Zustand versetzen: in eine Stimmung, ein Gefühl bringen

der Nussbaum, die Nussbäume: Baum mit Nüssen

die Saite, die Saiten: die Fäden, Schnüre der Gitarre

der Lehm: der Ton/die Erde

die Seele baumeln lassen: *Sprichwort*: sich entspannen, sich erholen

der Komponist, die Komponisten: eine Person, die ein Lied schreibt

mit Vergnügen: gerne

der Rap, die Raps: ein Sprechgesang

die Atmosphäre, die Atmosphären: hier: eine Stimmung, ein Gefühl

der Track, die Tracks: ein Lied

eine Rolle spielen: wichtig sein

anmachen: *hier*: abspielen

die Kenntnisse (Pl.): das Wissen

etwas verwirklichen: etwas machen, umsetzen

etwas schaffen: etwas erreichen